

Der Erwartungswert bei symmetrischen Wahrscheinlichkeitsdichtefunktionen:

Harald Schröder

2019

Wir setzen eine beim Punkt a symmetrische Wahrscheinlichkeitsdichtefunktion $f(a+x)=f(a-x)$ (für x aus den reellen Zahlen) voraus. Wir bilden den Erwartungswert:

$a \in \mathbb{R}$

$$E(x) = \int_{-\infty}^{\infty} x \cdot f(x) dx = \int_{-\infty}^a x \cdot f(x) dx + \int_a^{\infty} x \cdot f(x) dx$$

Nun führen wir für das erste Integral die Substitution $a-x$ und für das zweite Integral die Substitution $a+x$ ein. Nach der Substitutionsregel ergibt sich:

$$E(x) = \int_0^{\infty} (a-x) \cdot f(a-x) dx + \int_0^{\infty} (a+x) \cdot f(a+x) dx$$

$$= \int_0^{\infty} [(a+x) \cdot f(a+x) + (a-x) \cdot f(a-x)] dx$$

Nun nutzen wir die Symmetrie $f(a+x)=f(a-x)$:

$$E(x) = \int_0^{\infty} [(a+x) \cdot f(a+x) + (a-x) \cdot f(a+x)] dx$$

$$= \int_0^{\infty} f(a+x) \cdot (a+x+a-x) dx$$

$$E(x) = \int_0^{\infty} 2a \cdot f(a+x) dx = 2 \cdot a \cdot \int_0^{\infty} f(a+x) dx$$

$$E(x) = 2 \cdot a \cdot \int_0^{\infty} f(a+x) dx$$

* Das Integral hat wegen $f(a+x)=f(a-x)$ den Wert $\frac{1}{2}$. Also rechnen wir weiter:

$$E(x) = 2 \cdot a \cdot \frac{1}{2} = a$$

Wir haben also $E(x)=a$ q.e.d.

* WEIL $f(x)$ WAHRSCHEINLICHKEITSDICHTE FUNKTION IST.